

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Stenographischer Dienst und Ausschußdienst

N i e d e r s c h r i f t

Agrarausschuß

3. Sitzung
am Mittwoch, dem 22. Mai 1996,
im Sitzungszimmer 138 des Landtages

Anwesende Abgeordnete

Claus Hopp (CDU)

Vorsitzender

Dr. Gabriele Kütschau (SPD)

Gerhard Poppendiecker (SPD)

Sabine Schröder (SPD)

Friedrich-Carl Wodarz (SPD)

Claus Ehlers (CDU)

Peter Jensen-Nissen (CDU)

Hans Siebke (CDU)

Detlef Matthiessen (BUNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Dr. Christel Happach-Kasan (F.D.P.)

Fehlender Abgeordneter

Dr. Ulf von Hielmcrone (SPD)

Landtagsverwaltung

RDOin Dr. Ursula Haaß

Tagesordnung		Seite
1	Beschlußfassung über die Entsendung einer Delegation des Agrarausschusses zum Weltkongreß der IFOAM - International Federation of Organic Agriculture Movements - in Kopenhagen Antrag des Abgeordneten Detlef Matthiessen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	4
2	Verschiedenes	5

Der Vorsitzende, Abg. Claus Hopp, eröffnet die Sitzung um 10.35 Uhr und stellt die Beschlußfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Beschlußfassung über die Entsendung einer Delegation des Agrarausschusses zum Weltkongreß der IFOAM - International Federation for Organic Agriculture Movements - in Kopenhagen.

Antrag des Abgeordneten Detlef Matthiessen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Der Ausschußvorsitzende erklärt die kurzfristige Einladung zu einer a.o. Sitzung unter anderem damit, daß ausreichend Zeit für die eventuell anstehende Organisation einer solchen Auslandsreise gegeben sein müsse.

Abg. Detlef Matthiessen begründet seinen Antrag auf Teilnahme am Weltkongreß der IFOAM damit, daß die Anreise nach Kopenhagen sich für Abgeordnete aus Schleswig-Holstein besonders anbiete. Vom Inhaltlichen her sei es interessant zu erfahren, wie die ökologische Landwirtschaft in den Drittweltländern aufgebaut werde. Bei dem Weltkongreß werde man sich ein gutes Bild über die Bedeutung der ökologischen Landwirtschaft zur weltweiten Ernährungssicherung machen können.

Abg. Peter Jensen-Nissen lehnt die Reise neben terminlichen Gründen auch aus Kostengründen ab und regt an, interessierte Ausschußmitglieder auf Fraktionskosten reisen und anschließend dem Ausschuß berichten zu lassen.

Abg. Sabine Schröder wendet sich gegen eine generelle Ablehnung von Auslandsreisen aus Kostengründen, meldet jedoch ebenfalls terminliche Schwierigkeiten an.

Abg. Dr. Christel Happach-Kasan sieht angesichts der Tatsache, daß lediglich auf 1,4 % der landwirtschaftlich genutzten Böden in Schleswig-Holstein ökologischer Anbau betrieben werde, Schwierigkeiten, eine solche Veranstaltung für einen politisch tätigen Ausschuß nutzbar zu machen, und spricht sich ebenfalls dafür aus, den Fraktionen anheim zu stellen, zu diesem Weltkongreß der IFOAM einen Berichterstatter zu entsenden.

An dieser Stelle entsteht auf Einlassung von Abg. Dr. Gabriele Kötschau eine längere Diskussion über die Frage, wie in Zukunft mit Informationsreisen des Ausschusses außerhalb Schleswig-Holsteins und auch im Ausland umzugehen sei. Am Beispiel des Besuchs der Grünen Woche fordert sie eine gezieltere Vorbereitung von Informationsreisen in den Fraktionen.

Abg. Sabine Schröder schlägt den Besuch weiterer für den Ausschuß bedeutender Ausstellungen wie zum Beispiel die ANUGA und andere landwirtschaftlich ausgerichtete Veranstaltungen vor.

Abg. Detlef Matthiessen gibt zu Überlegen, ob es möglich sein könnte, parteiübergreifend einen Berichterstatter des Ausschusses zu bestimmten Veranstaltungen zu entsenden.

Die Ausschußmitglieder kommen Überein, die Problematik der Auslandsreisen von Ausschüssen in den Fraktionen ins Gespräch zu bringen.

Beschluß: Bei drei Enthaltungen aus den Reihen der SPD wird der Antrag auf Entsendung einer Delegation des Agrarausschusses zum Weltkongreß der IFOAM gegen die Stimme des Vertreters von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN mit den Übrigen Stimmen von CDU, SPD und F.D.P. abgelehnt.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Verschiedenes

Der Ausschuß stimmt dem vom Finanzausschuß für die Haushaltsberatung 96 vorgeschlagenen Termin Mittwoch, 13. November 1996, 14.00 Uhr, zu. Der für Donnerstag, den 14.11.96, vorgesehene Sitzungstermin wird als Reservetermin beibehalten.

Der Vorsitzende, Abg. Claus Hopp, schließt die Sitzung um 11.50 Uhr.

gez. Claus Hopp
Vorsitzender

gez. Dr. Ursula Haaß
Geschäfts- und Protokollführerin